

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	III
AutorInnen	IX
Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XV

Miriam Kullmann

I. Neue Ausnahmen für leitende Angestellte und Angehörige	1
A. Einleitung	1
B. Der Ausnahmekatalog der Novelle 2018	2
C. Definition der Ausnahmekategorien: Leitende Angestellte, andere autonom Arbeitende	3
1. Leitende Angestellte und andere autonom Arbeitende	3
2. Entscheidungsbefugnis	4
3. Zur Arbeitszeitautonomie	6
4. Zweck der Ausnahme	8
5. Folgen der Ausnahme	9
D. Vereinbarkeit mit der Arbeitszeitrichtlinie; Folgen für die Auslegung	10
1. Der Anwendungsbereich der RL	10
2. Die Ausnahmeregelung von Art 17 Abs 1 Arbeitszeitrichtlinie als Grundlage der neuen AZG/ARG-Ausnahmen	12
3. Arbeitszeitautonomie bzw fehlende Messung der Arbeitszeit	15
E. Die Angehörigenausnahme	17
F. Fazit	19

Ralf Peschek/Matthias Unterrieder

II. Die Neuregelung der Überstunden und der Wochenendarbeit	23
A. Die neuen Höchstgrenzen der Arbeitszeit	23
B. Anpassungen einiger weiterer Bestimmungen des AZG an die neuen Grenzen der Höchstarbeitszeit	27
C. Das Ablehnungsrecht betreffend Sonderüberstunden	29
D. Das Recht auf Zeitausgleich für Sonderüberstunden	31
E. Auswirkungen auf bestehende Einzelvereinbarungen, insbesondere auf All-In-Vereinbarungen	32

F. Arbeit an vier Wochenenden jährlich	37
1. Einführung durch Betriebsvereinbarung	37
2. Einführung durch Einzelvereinbarung und Ablehnungsrecht	39
G. Auswirkung auf Kollektivverträge und Betriebsvereinbarungen	40
H. Wesentliche Ergebnisse	41

Katharina Körber-Risak

III. Gleitzeit neu	45
A. Grundsatzüberlegungen	45
B. Neues für die Gleitzeit durch die AZG-Novelle	47
1. Neues System der Höchstarbeitszeit	47
a) Ausweitung der Höchstarbeitszeitgrenzen	47
b) Die 48 Stunden in 17 Wochen-Grenze	47
c) Entfall der Sonderüberstunden nach § 7 Abs 4 und 4a AZG aF	48
d) Auswirkungen auf bestehende Gleitzeitvereinbarungen – § 32c Abs 10 AZG	50
2. Ausweitung der Normalarbeitszeit	51
a) Telos der Regelung	51
b) Voraussetzungen für die Ausweitung der Normal- arbeitszeit auf 12 Stunden/60 Stunden	53
aa) Verbrauch von Zeitguthaben in Verbindung mit einer wöchentlichen Ruhezeit	53
bb) Ganztägiger Verbrauch von Zeitguthaben	54
cc) Lage des bzw der ganzen Gleittage/s	55
dd) Gleittage bei Überstundenpauschale und All-In-Vereinbarung	57
c) Auswirkungen auf bestehende Gleitzeitvereinbarungen	58
d) Was ist bei neuen Gleitzeitvereinbarungen zu beachten?	58
aa) Gefahr deutlich größerer Zeitguthaben	58
bb) Welches Ausmaß ganzer Gleittage ist sinnvoll?	59
3. Überstunden in der Gleitzeit	60
a) Allgemeine Überlegungen	60
b) Überstunden durch nicht übertragbare Zeitguthaben? ..	61
c) Überstunden durch Überschreiten der zugelassenen Normalarbeitszeit	61
d) Sonstige Überstunden durch Anordnung?	62
e) Ablehnungsrecht ab der 10. bzw 51. Stunde	66
f) Bestehende All-In- und Pauschalvergütungen	66
g) Auswirkung auf bestehende Gleitzeitvereinbarungen ...	67
h) Was ist bei neuen Gleitzeitvereinbarungen zu beachten?	67

4. Sonstige Änderungen für Gleitzeitmodelle	67
a) Leitende Angestellte	67
b) Neue Ausnahmen von der Wochenend- und Feiertagsruhe	68
<i>Alois Obereder</i>	
IV. Verkürzte tägliche Ruhezeiten in der Gastronomie und bei Rufbereitschaft	71
A. Einführung: allgemeine Ausgangslage bei der täglichen Ruhezeit	71
B. Neuregelung der täglichen Ruhezeit für die Gastronomie (§ 12 Abs 2a AZG)	71
C. Rufbereitschaft (§ 20a AZG)	75
D. „Bereitschaftsdienste“ in Apotheken (§ 19a Abs 8 AZG)	77
<i>Alois Obereder</i>	
V. Sonstiges (Inkrafttreten; „Bestandsgarantie“ des § 32c Abs 10 AZG; Strafbestimmungen)	79
A. Inkrafttreten	79
B. Allgemeines zur „Bestandsgarantie“ des § 32c Abs 10 AZG	79
C. Strafbarkeit	82
Arbeitszeitgesetz – AZG	85
Arbeitsruhegesetz – ARG	151